

Aufblühende Seerose



Du brauchst dazu:



- flache Schüssel
- Kopiervorlage Seerose
- Schere
- Buntstifte

Experiment:



Die Seerose wird aus der Kopiervorlage ausgeschnitten und mit Buntstiften bemalt. Die acht Blütenblätter werden nach innen gefaltet. Wenn du sie nun ins Wasser legst, „blüht“ sie innerhalb weniger Sekunden auf. Durch das Wasser quillt das Papier an den gefalteten Stellen auf. Es dehnt sich, dadurch klappen die Spitzen in ihre ursprüngliche Position zurück.

Tipp:



Lässt man die Seerose trocknen, kann man das Experiment wiederholen. Mehrere unterschiedlich gefärbte Blüten in einer Wanne sind besonders attraktiv.



Wusstest du dass ...



... Seerosen und viele andere Blumen ihre Blüten nur bei Sonnenschein öffnen. Da kommen nämlich die meisten Insekten.